

AUF EIN WORT

Es liegt in unseren Händen! Der „Perspektivplan der Bundesregierung“ zur Pandemiebekämpfung ist da und die Regierung legt alle Entscheidungen in die Hände der Bürger. Ist das Freiheit, die ich meine? Ja, die gefühlte Mehrheit der Bürger will es so, Schluss mit den Ungerechtigkeiten – warum darf der und ich nicht? Es liegt jetzt wirklich an jedem von uns selbst, ob wir es schaffen, dass die Infektionswerte sinken und dauerhaft auf niedriger Schwelle gehalten werden können. Freiheit muss man sich erkämpfen, auch durch Selbstdisziplin. Disziplin ist ein gutes Stichwort. Wenn der Frühling kommt, dann heißt es Platz machen. Weg mit Schmutz und Staub, weg mit Häufchen und Zigarettenkippe. In all den Jahren vor Covid-19 gab es immer den großen Frühjahrsputz, den Subbotnik, den Arbeitseinsatz. In diesem Jahr dürfen wir uns nicht treffen, das heißt aber nicht, dass wir nicht reinigen dürfen! Deshalb machen wir März und April zu Monaten des Aufräumens. Allein oder zu zweit anpacken! Weg mit dem Streugut des Winters, Sauberkeit an den DSD-Plätzen, kein Hausmüll in Papierkörben, Beseitigung der letzten Herbstblätter, Sammeln der Kippen und Kampf den Häufchen. Unser City-Service ist unterwegs, unsere Mitarbeiter kontrollieren, die Stadtwirtschaft kehrt und alle Bürger müssen mithelfen. Nur so können wir es schaffen. Wer Hilfe braucht, wendet sich telefonisch an die Stadt unter 222-222. Und wissen Sie, was dann das schönste Geschenk wäre: Wenn der Osterhase sein Ei im frischen, sauberen Gras verstecken kann. Ein infektionsfreies Gotha, geschaffen durch die Bürger und nicht „durch die da“, das ist im sprichwörtlichen Sinne keine Phantasie. Die „Häuschenschule“ von Fritz Koch-Gotha lehrt uns: Ordnung und Sauberkeit. In diesem Sinne schöne Tage

Ihr



AUS DEM INHALT

⌚ Amtlicher Teil	
Bekanntmachungen und Ausschreibungen	Seiten 3–4
➔ Nichtamtlicher Teil	
Neues Kamelienhaus entsteht	Seite 5
Fassadenprojektionen geplant	Seite 6
Der Seniorenbeirat informiert	Seite 7
Baubeginn Skate-Anlage	Seite 10
„Gotha Gutscheine“ erhältlich	Seite 10

Stadtarchiv erhält wertvolle Briefe

Interesse am Archiv auch in der Pandemie ungebrochen

Viele Menschen sammeln Dinge, mit denen sie persönliche Erinnerungen verbinden. Und auch privat Gesammeltes, wie etwa Bücher, Briefe oder Fotos, kann manchmal von öffentlichem Interesse sein und in diesem Fall vom Stadtarchiv aufgenommen werden. Im Frühjahr 2021 konnten sich die Mitarbeiterinnen des Archivs über gleich zwei wertvolle Geschenke freuen. So stiftete ein in München lebender Gothaer einen bei Online-Recherchen entdeckten, an „Frau Geheimrätin Kunreuther in Gotha, Friedrichstraße 14“ adressierten Brief dem Stadtarchiv. Absender des Schriftstückes ist der Leutnant der Reserve Günther Gottschalk, der in diesem Feldpostbrief vom 30. März 1918 aus Abergele in North Wales der Familie seiner Verlobten für Geburtsgrüße dankt und von seinem Aufenthalt berichtet. Mehrere Jahrzehnte später, am 4. Mai 1945, wurde Gottschalk durch die Amerikaner als erster Oberbürgermeister des befreiten Gothas mit dem Wiederaufbau und der Neuordnung des demokratischen Lebens in der Stadt beauftragt.

Zu Beginn des Monats hat Dr. Wolfgang Steguweit den Brief-Nachlass von Ruth und Hans Wieczorek dem Stadtarchiv als Schenkung überlassen. Die Tochter übergab das Konvolut von Briefen ihrer Eltern an den international anerkannten Gothaer Historiker, der mit einem Beitrag im „Gotha illustre – Jahrbuch 2018“ bereits einen ersten Einblick in die wertvolle Sammlung gab. Diese enthält unter anderem 80 Feldpostbriefe von Hans Wieczorek sowie elf Briefe von Ruth Wieczorek an ihren Mann in schottischer Kriegsgefangenschaft (1944–1948).

„Gerade jetzt, wo wir so viel klagen über die Einschränkungen unserer Freiheitsrechte, macht der Blick in einen Brief aus einem Gefangenlager richtig demütig und lässt erkennen, was wirklich wichtig ist“, so Oberbürgermeister Knut Kreuch. Das Stadtoberhaupt freut sich außerdem über das in Zeiten der Pandemie gezeigte Interesse an Stadtgeschichte: „Ich finde es schön, wenn Bürgerinnen und Bürger die kontaktlose Zeit nutzen, um den Abstand zur Heimat abzubauen.“

– Fortsetzung auf Seite 5 –



Die Briefsammlung von Ruth und Hans Wieczorek gibt einen interessanten Einblick, welche Schwierigkeiten in den Jahren um das Ende des Zweiten Weltkrieges herum den Alltag der Menschen in Gotha bestimmten. Dank Wolfgang Steguweit befinden sich die mehr als 100 Briefe und Karten nun im Stadtarchiv der Stadt Gotha.

Stadtwerke für Sie

Informationen von Ihrem regionalen Energieversorger | März 2021



Seit 30 Jahren im Einsatz für unsere Kund*innen

In diesem Jahr feiern die Stadtwerke Gotha bereits ihr 30. Jubiläum als GmbH.

Wie die Zeit vergeht! Bernd Bodlin, Bereichsleiter Erzeugung/Wärmenetz bei den Stadtwerken Gotha, war damals Bauleiter und erinnert sich:

„Als wir die Wärmeversorgung vom Kohlekraftwerk Gotha Ost auf das klimafreundliche Fernwärmekraftwerk Gotha West umstellten, mussten alle 100 Kraftwerksmitarbeiter in nur wenigen Tagen die Ventile entlang der Trasse per Hand drehen, um die Versorgungsrichtung zu ändern.“ Dank modernster Technik und Digitalisierung überwacht heute ein nur 12-köpfiges Team die Kraftwerke. Die Versorgungssicherheit steht immer an oberster Stelle: Seit 30 Jahren investieren die Stadtwerke Gotha und die Stadtwerke Gotha Netz fortlaufend in den Ausbau, die Instandhaltung und



Modernisierung der Netze. So werden beispielsweise am Hauptmarkt, in der Friedrichstraße und in der Kastanienallee neue Leitungen verlegt, damit künftig noch mehr Kund*innen ihr Zuhause mit umweltschonender Wärme heizen können. Die Stadtwerke Gotha und ihre 100-prozentige Netztochter überwachen die Versorgung rund um die Uhr, um bei Störungen schnell reagieren zu können. So wurde die Energieversorgung auch in den vergangenen sehr kalten Winterwochen ohne größere Störungen gewährleistet. Zudem schafft das kommunale Unternehmen Arbeitsplätze, bietet jungen Menschen eine Ausbildung, vergibt Aufträge in der Region und fördert Kultur, Sport und Soziales.

Liebe Gothaer*innen,
Liebe Stadtwerke-Kund*innen,

zum Schutz unserer Kund*innen und Mitarbeiter*innen bleibt das Kundencenter voraussichtlich noch bis Ostern geschlossen. Per Telefon, Mail oder Chat sind wir weiterhin gern für Sie da. Auch unser regionales Engagement und Sponsoring geht während der Krise weiter. Eine besondere Aktion ist unsere traditionelle Weihnachtsspende: Gemeinsam mit unseren Mitarbeiter*innen spendeten wir insgesamt 1.000 Euro an ausgewählte Vereine. Im letzten Jahr unterstützten wir so das Frauenhaus Gotha, die Freiwilligenagentur und das Tierheim, dieses Jahr drei Vereine aus dem Kulturbereich: den Art der Stadt e.V., den Verein L'amitie und den Lebensart e.V. in Gotha. Wir halten zusammen!
Viele Grüße,



Dirk Gabriel
Geschäftsführer der
Stadtwerke Gotha GmbH

IM ONLINE-KUNDENPORTAL ANMELDEN: ABSCHLÄGE VOM SOFA AUS ÄNDERN

Im Kundenportal können die Kund*innen der Stadtwerke Gotha ihre Daten bequem und sicher online verwalten.

Die Anschrift ändern, die neue Bankverbindung hinterlegen oder den Abschlag anpassen – all das geht bei den Stadtwerken Gotha auch außerhalb der Öffnungszeiten. Über das Kundenportal können Kund*innen jederzeit ihre Anliegen rund um die Energielieferung erledigen. Auch Rechnungen und Verbräuche

sind über das Kundenkonto einsehbar. Und wer möchte, kann online sogar ohne großen Aufwand in einen günstigeren Strom- oder Gastarif wechseln.

Jetzt online mit der Kundennummer und den persönlichen Daten registrieren:
<https://privatkundenportal.net/gotha/>



Foto: AndreyPopov - iStock.com

Einfach registrieren und den Service der Stadtwerke Gotha auch online nutzen



www.stadtwerke-gotha.de

Öffentliche Bekanntmachung der Tagesordnungen und Sitzungstermine des Stadtrates der Stadt Gotha und seiner Ausschüsse

Gremium: **Stadtplanungs-, Bau- und Umweltausschuss**
Termin: Dienstag, 20.04.2021, 17:00 Uhr
Ort/Raum: Rathaus, Bürgersaal, Hauptmarkt 1, Gotha
Öffentlichkeitsstatus: öffentlich/nicht öffentlich

TAGESORDNUNG

Öffentlicher Teil – Beginn: 17:00 Uhr

1. Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit
2. Abstimmung zu Änderungen der öffentlichen Tagesordnung
3. Beschlussvorlagen – öffentlich
- 3.1. Fällung von drei Fichten zur Errichtung eines Hort- und Erlebnisbereiches für die staatliche Grundschule „Erich Kästner“
Vorlage: BA 007/21

Gremium: **Sozial-, Sport- und Kulturausschuss**
Termin: Mittwoch, 21.04.2021, 17:00 Uhr
Ort/Raum: Rathaus, Bürgersaal, Hauptmarkt 1, Gotha
Öffentlichkeitsstatus: nicht öffentlich

Gremium: **Finanz- und Rechnungsprüfungsausschuss**
Termin: Donnerstag, 22.04.2021, 17:00 Uhr
Ort/Raum: Rathaus, Bürgersaal, Hauptmarkt 1, Gotha
Öffentlichkeitsstatus: nicht öffentlich

Die Sitzungstermine werden hiermit öffentlich bekannt gemacht.

Gotha, den 09.03.2021
gez. Kreuch / Oberbürgermeister

Bekanntmachung der Beschlüsse des Hauptausschusses der Stadt Gotha

Wir möchten darauf hinweisen, dass die in den Beschlüssen aufgeführten Anlagen, sofern sie nachfolgend nicht veröffentlicht sind, während der üblichen Sprechzeiten der Stadtverwaltung im jeweiligen Fachamt oder unter <https://www.gotha.de/ratsinfo> eingesehen werden können.

MV HA 138/21 **Energieeffiziente Erneuerung der öffentlichen Straßenbeleuchtung Gotha – Los 8 – Software und Elektroleistungen (VOB-66/20/179)**

1. Der Hauptausschuss des Stadtrates der Stadt Gotha beschließt, den Auftrag für die Ausschreibung „Energieeffiziente Erneuerung der öffentlichen Straßenbeleuchtung Gotha – Los 8 – Software und Elektroleistungen – VOB-ÖA-66/20/179“ an die Firma Elektro Schniz, Am Cröstener Weg 10, 07318 Saalfeld mit einer geprüften Angebotssumme in Höhe von 309.577,73€ (inkl. MwSt.) zu erteilen.
2. Diese Entscheidung erfolgt nach §30 ThürKO durch den Oberbürgermeister.

Abstimmungsergebnis: per Eilentscheidung OB entschieden

MV HA 139/21 **Nachtragsvereinbarung Nr. 1 zur Öffentlichen Ausschreibung Neubau eines Kindergartens in Gotha-West, Los 210 – Trockenbau (VOB-ÖA-60/20/033)**

1. Der Hauptausschuss des Stadtrates der Stadt Gotha beschließt: die 1. Nachtragsvereinbarung zur Maßnahme – Neubau eines Kindergartens in Gotha-West, Los 210 – Trockenbau an die IDEWA Bau-gesellschaft mbH, Neue Hausener Straße 1, 99310 Arnstadt mit einer

geprüften Gesamtnachtragssumme in Höhe von 49.814,79€ (inkl. MwSt.) zu erteilen

2. Diese Entscheidung erfolgt nach §30 ThürKO durch den Oberbürgermeister.

Abstimmungsergebnis: per Eilentscheidung OB entschieden

Gotha, den 09.03.2021
gez. Kreuch / Oberbürgermeister

Bekanntmachung der Beschlüsse aus der 59. Verbandsversammlung des Zweckverbandes „Volkspark-Stadion Gotha“ vom 03.03.2021

Beschluss-Nr. 01/2021 der Verbandsversammlung des Zweckverbandes „Volkspark-Stadion Gotha“

Jahresrechnung 2020 des Zweckverbandes „Volkspark-Stadion Gotha“
Die Verbandsversammlung des Zweckverbandes hat beschlossen: Die Jahresrechnung 2020 des Zweckverbandes „Volkspark-Stadion Gotha“ ist dem Rechnungsprüfungsamt des Landratsamtes Gotha zur Prüfung vorzulegen.

Beschluss-Nr. 02/2021 der Verbandsversammlung des Zweckverbandes „Volkspark-Stadion Gotha“

Feststellung der Jahresrechnung 2019

Die Verbandsversammlung des Zweckverbandes hat beschlossen: Auf der Grundlage des § 36 des Gesetzes über die Kommunale Gemeinschaftsarbeit in Verbindung mit § 80 Abs. 3/4 ThürKO wird die geprüfte Jahresrechnung 2019 des Zweckverbandes „Volkspark-Stadion Gotha“ festgestellt.

Die festgestellte Jahresrechnung 2019, der Schlussbericht des Rechnungsprüfungsamtes, die Beschlüsse über die Feststellung der Jahresrechnung und die Entlastung werden in der Zeit vom 08.03. bis 19.03.2021 in der Finanzverwaltung der Stadt Gotha, Neues Rathaus, Zimmer 227 zu den Sprechzeiten öffentlich ausgelegt.

Beschluss-Nr. 03/2021 der Verbandsversammlung des Zweckverbandes „Volkspark-Stadion Gotha“

Entlastung des Verbandsvorsitzenden zur Jahresrechnung 2019

Die Verbandsversammlung des Zweckverbandes hat beschlossen: Auf der Grundlage des §36 des Gesetzes über die Kommunale Gemeinschaftsarbeit in Verbindung mit § 80 Abs. 3 ThürKO wird für die Jahresrechnung 2019 Entlastung erteilt.

Gotha, 08.03.2021
Eckert / Verbandsvorsitzender

Einwohnerfragestunde

Gemäß §27 a der Geschäftsordnung des Stadtrates der Stadt Gotha sind quartalsweise Einwohnerfragestunden durchzuführen. Die nächste Einwohnerfragestunde wird in der Stadtratssitzung am 28.04.2021 durchgeführt. Anfragen hierzu sind bis zum 10.04.2021 an Stadtverwaltung Gotha, Abt. Stadtratsbüro, Hauptmarkt 1, 99867 Gotha oder per E-Mail an stadtratsbuero@gotha.de zu senden.

gez. Kreuch / Oberbürgermeister

Anerkennungspraktikum zur/m Staatlich anerkannten Erzieher/in

Bewerbung für das Jahr 2022

Die Stadtverwaltung Gotha bietet in den neun städtischen Kindertageseinrichtungen im Jahr 2022 mehrere Praktikumsplätze für Absolventinnen und Absolventen zum/r „Staatlich anerkannten Erzieher/in“ für das Anerkennungspraktikum (01.02.–31.07.2022) an. Wir fördern den Nachwuchs – die Stadt Gotha könnte Ihr zukünftiger Arbeitgeber sein. Haben Sie Interesse, dann bewerben Sie sich! Bewerbungen mit Lebenslauf, Ausbildungsnachweisen und Praxisbeurteilungen richten Sie bitte bis zum **31.07.2021** an:

Stadtverwaltung Gotha, Schul- und Jugendamt/Abt. Kommunale Kindergärten, Frau Hörchner, Ekhofplatz 24, 99867 Gotha
Fragen zum Anerkennungspraktikum beantwortet Frau Hörchner, Sachbearbeiterin Kommunale Kindergärten unter der Telefonnummer: 03621/222-153 sehr gern.

Nähere Informationen zu den kommunal geführten Kindergärten und den pädagogischen Konzeptionen finden Sie auf der Homepage der Stadt Gotha: www.gotha.de.

STELLENAUSSCHREIBUNG

DIE STADT GOTHA Residenzstadt mit großer Perspektive ...



... sucht Sie zur Verstärkung des Teams
ab 1. September 2021 für die Aufgabe als

Bibliothekar (m/w/d)

Die gesamte Ausschreibung finden Sie auf unserer Internetseite: www.gotha.de (Ausschreibungen/Stellenausschreibung).

Die Bewerbungen sind mit Ihren vollständigen Unterlagen **bis zum 9. April 2021** an die Stadtverwaltung Gotha, Haupt- und Personalamt, Postfach 10 02 02, 99852 Gotha zu richten.

Bei Fragen können Sie sich gerne an unsere Personalabteilung Tel. 03621/222-238 u. 03621/222-310 wenden.

Wir freuen uns auf Sie!

gez. Kreuch / Oberbürgermeister

Ende des Amtlichen Teils

Nichtamtlicher Teil

Gothardusfest und Ostereiermarkt abgesagt

Die KulTourStadt Gotha GmbH sieht von einer Durchführung des vom 30. April bis 2. Mai 2021 geplanten Gothardusfestes ab. „Die derzeitige Lage und die damit einhergehende Planungsunsicherheit machen die Durchführung einer solchen Großveranstaltung schlichtweg unmöglich. Umso mehr hoffen und bauen wir auf das nächste Jahr, denn 2022 feiert Gotha ‚600 Jahre Gothardusfest‘! 1422 wurde Gothas be-

liebtetes Stadtfest zum ersten Mal gefeiert und dieses ganz besondere Jubiläum wollen wir gebührend begehen. Die Vorbereitungen laufen und selbstverständlich dürfen alle Gothardusfest-Fans und Neulinge gespannt und voller Vorfreude sein, denn wir haben vom 6. bis 8. Mai 2022 einige großartige Überraschungen geplant.“, äußert sich Christoph Gösel, Geschäftsführer der KulTourStadt Gotha GmbH,

zur Absage und den Planungen im Rahmen des Gothardusfestes.

Auch der Ostereiermarkt auf Schloss Friedenstempel fällt aufgrund der geltenden Corona-Richtlinien in diesem Jahr erneut aus. Ursprünglich war die Veranstaltung für den 27. und 28. März 2021 in der Ausstellungshalle geplant. Die Stiftung Schloss Friedenstempel bittet um Verständnis und hofft auf das nächste Jahr.

Vorabinformation zur Schulanmeldung für das Schuljahr 2022/2023

Mit Inkrafttreten der neuen Thüringer Schulordnung gibt es eine neue Regelung zur Anmeldung für die Schulanfänger an Grund- und Gemeinschaftsschulen.

Demnach müssen Eltern ihre Kinder für das Schuljahr 2022/2023 bis zum 10. Mai 2021 an einer staatlichen Grund- oder Gemeinschaftsschule angemeldet haben. Das sind fast eineinhalb Jahre vor dem offiziellen Schulstart.

 **Nähere Informationen zur Anmeldung an den Schulen in Trägerschaft der Stadt Gotha werden im „Rathaus-Kurier“ April 2021 veröffentlicht.**

Vorbereitungen für die Brunnensaison haben begonnen

In der zweiten Märzwoche wurde die Wasserkunst von ihrer schützenden Holzverkleidung für die Wintermonate befreit. Rechtzeitig vor

Ostern sollen auch die weiteren städtischen Brunnen abgedeckt, angestellt und so der Frühling in der Stadt eingeläutet werden.



– Fortsetzung vom Titel –



Das Stadtarchiv Gotha 2020 in Zahlen

Im Jahr 2020 waren die Mitarbeiterinnen des Stadtarchivs durch die pandemiebedingten Einschränkungen besonders gefordert, um den Nutzerinnen und Nutzern auch ohne Besuch vor Ort die gewünschten Auskünfte geben zu können. Denn auch wenn sich die Pandemie auf die Anzahl der DirektbenutzerInnen niedergeschlagen hat, gab es 2020 insgesamt deutlich mehr Anfragen.

Zu den NutzerInnen des Stadtarchivs gehören neben den MitarbeiterInnen der Stadtverwaltung auch Privatpersonen, Vereine, Behörden, Firmen, ForscherInnen oder SchülerInnen, die an der Stadtgeschichte interessiert sind oder Unterlagen für die Wahrnehmung persönlicher Rechte oder amtlicher Tätigkeiten benötigen. Das Themenspektrum der Anfragen ist dabei so vielfältig wie die Wohnorte der InteressentInnen: Im Jahr 2020 erreichten das Stadtarchiv unter anderem Anfragen aus England, Frankreich, Italien, Spanien, der Schweiz, Polen und Russland, aber auch aus den USA, Brasilien und Japan.

Einen Überblick in die Arbeit des Stadtarchivs Gotha im Jahr 2020 soll folgender Auszug aus der Statistik bieten:

- Benutzungen gesamt: 320
- Benutzertage: 135
- Schriftliche Anfragenbeantwortung: 495, davon 278 aus Personenstandsregistern = Steigerung zu 2019 um 52,3%
- Ausgehobene Archivalien (Anzahl): 2741
- geleistete Stunden im Rahmen von Ehrenamtsprojekten gesamt: 33
- Bestandsergänzung durch Übernahmen: 13 laufende Meter
- Ausgaben für Restaurierung, Digitalisierung und Sicherungsverfilmung: 10.000€

Der ausführliche Jahresrückblick kann auf der Internetseite des Stadtarchivs der Stadt Gotha (www.gotha.de/stadtarchiv) nachgelesen und als PDF heruntergeladen werden.

Das Stadtarchiv Gotha übernimmt und bewertet das Schriftgut, das in der Stadtverwaltung anfällt, übernimmt aber auch archivwürdige Unterlagen aus dem nichtamtlichen Bereich, wenn sie als Quellen für die Erforschung und das Verständnis von Geschichte und Gegenwart der Stadt Gotha dienen.

Neues Kamelienhaus für Gotha: Orangerie-Freunde sammeln weiter Spenden



In der Herzoglichen Orangerie Gotha entsteht derzeit ein Projekt der Orangerie-Freunde Gotha e.V. und der Stiftung Thüringer Schlösser und Gärten: Ein neues Kamelienhaus wird an einem auf alten Plänen gefundenen Standort, unmittelbar zwischen dem Philosophenweg und dem Nördlichen Treibhaus, gebaut. Im Frühjahr 2021, so das ehrgeizige Ziel, soll das ausschließlich aus Spenden finanzierte Gewächshaus als neue Heimstätte für die wertvolle Kameliensammlung übergeben werden – pünktlich zum Beginn der Bundesgartenschau in Erfurt. Gotha ist mit der Orangerie, dem Englischen Garten und der Wasserkunst ein Außenstandort der BUGA.

Der im Dezember 2020 erfolgte Baustart für das Kamelienhaus ist ein großer Erfolg des Fördervereins Orangerie-Freunde Gotha e.V., der schon über 15 Jahre für Spenden wirbt und selbst sehr aktiv ist. Hinzu kommen Spenden, die seit 2014 jedes Jahr im Rahmen der Führungen zur Kameliensammlung von dem Landtagsabgeordneten Matthias Hey, dem Kamelienfreund Gernot Harnisch und dem Parkverwalter Jens Scheffler gesammelt werden. Beteiligt hat sich auch die Mitteldeutsche Kameliengesellschaft.

Außerdem wurde ein großer Teil der Planungsleistungen von Architektur- und Ingenieurbüros kostenlos erbracht. Das Ausheben der Baugrube übernahm eine lokale Baufirma unentgeltlich.



Fotos: Orangerie-Freunde Gotha e.V.

Durch die freiwilligen Leistungen konnten die Gesamtkosten in Höhe von rund 250.000 Euro auf etwa 180.000 Euro begrenzt werden. Ein wesentlicher Teil davon ist dank der Spendenaktion schon beisammen. Es fehlen allerdings noch ca. 20.000 Euro, damit das Gebäude pünktlich fertiggestellt und in Betrieb genommen werden kann. Dafür bitten die Orangerie-Freunde Gotha e.V. weiter um Unterstützung.

Spendenkonto:

Orangerie-Freunde Gotha e.V.
DE51 8206 4038 0000 0866 90
VR Bank Westthüringen
Stichwort: Kamelienhaus
www.orangerie-gotha.de



Kultur – Gestalten – Freizeit

Fachbereichsleitung:
Uwe Schmidt (03621) 214-604
u.schmidt@kreis-gth.de

Malen und Zeichnen

ab 13.04.21, Di, 18:00 – 20:30 Uhr
Zeichnen mit Holzkohle/Tagesseminar
am 24.04.21, Sa, 10:00 – 17:00 Uhr

Gesundheitsbildung

Fachbereichsleitung:
Heike Strumpf (03621) 214-609
h.strumpf@kreis-gth.de

Pilates

ab 15.04.21, Do, 18:00 – 19:00 Uhr
Bewegung und Entspannung mit Musik für Junggebliebene (55+)

ab 22.04.21, Do, 14:00 – 15:00 Uhr
„Dr. Wald“ mit allen Sinnen genießen
am 24.04.21, Sa, 10:00 – 13:00 Uhr
in Tambach-Dietharz

VHS-Sprachenland

Fachbereichsleitung:
Heike Strumpf (03621) 214-609
h.strumpf@kreis-gth.de

Englisch für Einsteiger*innen (A1.1)

ab 12.04.21, 19:00 – 20:30 Uhr

Spanisch – Französisch – Niederländisch/1. Teil

ONLINE-Kurs
ab 13.04.21, Di, 17:00 – 18:30 Uhr

Niederländisch A1.1/ONLINE-Kurs

ab 14.04.21, Mi, 17:00 – 18:30 Uhr

Polnisch für Einsteiger*innen (A 1.1)

ab 15.04.21, Do, 18:00 – 19:30 Uhr

Einzelveranstaltungen

Wir bitten um verbindliche Voranmeldung!
(03621) 214-603

Lebenselixier Olivenöl

am 13.04.21, Di, 18:30 – 20:00 Uhr

Telemedizin –

Arztkontakt im digitalen Wandel

am 15.04.21, Do, 18:45 – 20:00 Uhr

Alle Anmeldungen zu Kursen und Einzelveranstaltungen gelten vorbehaltlich der Öffnung der Volkshochschule.

Blieben Sie gesund!

Ihr Team der Kreisvolkshochschule Gotha

Eisenacher Str. 3, 99867 Gotha
Tel. 03621/214-609, Fax 03621/214-613
E-Mail: h.strumpf@kreis-gth.de
Internet: www.vhs-gotha.de
(vollständiges Programm und Anmeldung)

**„Die Gothaer Synagoge lebt“
Neues Projekt mit Fassadenprojektion geplant**

Mit „Die Gothaer Synagoge lebt“ hat die Stiftung Schloss Friedenstein Gotha zum Themenjahr „Neun Jahrhunderte Jüdisches Leben in Thüringen“ ein Projekt initiiert, das in Form von Medienkunst an die Synagoge und die jüdische Kultur in Gotha, Thüringen und Deutschland erinnern soll. Dabei erarbeiten Schülerinnen und Schülern „Vokabeln zur jüdischen Kultur“, die dann ästhetisch aufbereitet vom **11. bis 16. Mai 2021** an die Fassade des „Altstadtforums“ projiziert werden – an den Ort also, wo sich ehemals die Gothaer Synagoge befand.

Alle Schulen im Landkreis Gotha sind aufgerufen und herzlich eingeladen, sich an dem Projekt zu beteiligen. Bis zum **31. März 2021** haben sie noch die Möglichkeit, ihre im Unterricht und Arbeitsgruppen erarbeiteten Vokabeln zur jüdischen Kultur einzureichen (an: mauny@stiftung-friedenstein.de). Das können zum Beispiel Begriffe wie „Hals und Beinbruch“ oder „zocken“ sein. Diese jiddischen und hebräischen Worte in der deutschen Alltagssprache zeigen, dass die jüdische Kultur als Teil der deutschen Kultur und Sprache weiterlebt. Die eingesandten Begriffe werden gemeinsam mit einem Sprachwissenschaftler lektoriert und ausgewählt.

Die ästhetische Gestaltung übernimmt ein dreiköpfiges Projektteam unter Leitung von Dr. Christoph Mauny von der Stiftung Schloss Friedenstein. „Die Idee ist“, so Mauny, „Erinnerungskultur, Sprachwissenschaft und Medi-



enkunst am historischen Ort zu vereinen.“ Die Stiftung, die unter anderem die Sammlung zur Stadtgeschichte Gothas bewahrt, möchte mit der urbanen Installation gleichzeitig die gesellschaftliche Rolle von Museen neu denken. Das Projekt der Stiftung Schloss Friedenstein Gotha wird in Kooperation mit Genius Loci Weimar durchgeführt und von der Thüringer Staatskanzlei im Rahmen von „Neun Jahrhunderte jüdisches Leben in Thüringen“ gefördert – in Zusammenarbeit mit der Stadt Gotha, der Jüdischen Landesgemeinde Thüringen, der Saller Bau GmbH sowie dem Staatlichen Schulamt Westthüringen und mehreren Schulen aus dem Landkreis Gotha.

➔ Einsendungsschluss „Vokabeln“:
31. März 2021
Projektion: 11. bis 16. Mai 2021, ab 21 Uhr
Mehr Informationen:
www.juedisches-leben-thueringen.de

Vorfristiger Start aus der Winterpause

Wegen des milden Wetters in der zweiten Februarhälfte konnte das Baugeschehen auf dem Hauptmarkt und in der Friedrichstraße bereits in der 8. Kalenderwoche (ab 24. Februar) weitergehen. Angesichts des starken Schneefalls und der eisigen Temperaturen zu Beginn des Februars war das Ende der Winterpause zunächst erst ab dem 1. März 2021 geplant gewesen. Doch nachdem der schnelle Wetterumschwung die Flächen von Schnee und Eis befreit hatte, wollte

die ausführende Firma „Eurovia“ den verfrühten Frühling nutzen und nahm die Arbeiten vorfristig wieder auf. In der Friedrichstraße standen dabei zunächst Kabelverlegearbeiten und der Rückbau der Fahrleitungsmaste auf der Ostseite sowie der Gehwegbau auf der Westseite an. Im Rahmen der Hauptmarktsanierung ging es in der Salzengasse ebenfalls mit dem Verlegen von Kabeln weiter und auf der östlichen Seite mit dem Ausbau der Gehwege.



Der Seniorenbeirat informiert:

Sehr geehrte Seniorinnen, sehr geehrte Senioren, durch den pandemiebedingten Stillstand haben wir uns zuletzt mit unseren Grüßen zum neuen Jahr als Seniorenbeirat an Sie gewandt. Wir haben Sie jedoch nicht vergessen und wollen Ihnen einige Informationen zur derzeit laufenden Impfkampagne gegen Corona mit auf den Weg geben.

Als Vorsitzende des Seniorenbeirates der Stadt Gotha konnte ich an einem digitalen Treffen des Landesseniorenbeirates Thüringen teilnehmen und gebe Ihnen gerne Folgendes weiter: Seit dem 27.12.2020 wird in Thüringen gegen Covid-19 geimpft, seit dem 13.01.2021 auch in dafür eingerichteten Impfzentren. Für die Stadt und den Landkreis Gotha befindet sich die Impfstelle in der Kastanienallee 8. Termine und Folgetermine können Sie über das Online-Impfportal der Kassenärztlichen Vereinigung Thüringen unter www.impfen-thueringen.de buchen. Auch eine telefonische Terminvereinbarung ist über **03643/4950490** möglich (Erreichbarkeit: Montag, Dienstag, Donnerstag von 8:00–17:00 Uhr, Mittwoch und Freitag von 8:00–12:00 Uhr).

Zum Impftermin sollten Sie Ihre Versicherungskarte, Ihren Personalausweis, einen Mund-Nasen-Schutz, einen Kugelschreiber

sowie (wenn vorhanden) Ihren Impfausweis und Ihren Allergiepass mitbringen. Für einen ausreichenden Schutz müssen zwei Impfdosen im Abstand von drei bis vier Wochen (je nach Impfstoff) verabreicht werden. Vom Landratsamt habe ich erfahren, dass die Seniorinnen und Senioren im Landkreis einen Brief mit vergleichbaren Informationen rund um die Covid-19-Impfungen in Thüringen enthalten haben.

Darüber hinaus habe ich mir am Nachmittag des 2. März 2021 selbst ein Bild gemacht und vor Ort Informationen in der Impfstelle Gotha für Sie gesammelt. Von einem Security-Mitarbeiter wurde ich sehr freundlich empfangen. Da ich nicht angemeldet war, wartete ich vor der Tür, wo mir die Leiterin der Impfstelle einige Fragen beantwortete. So erfuhr ich, dass die Impfstelle täglich von der Kassenärztlichen Vereinigung Thüringen Listen erhält, auf denen die angemeldeten Personen (ca. 150–200) für diesen Tag aufgelistet sind. Aktuell werden auch nur diese Personen an diesem Tag geimpft. Samstags und sonntags können nach entsprechender Anmeldung auch Erzieher und Lehrer sowie bestimmte andere Berufsgruppen eine Impfung erhalten. Die Impfstelle ist von 7:00–19:00 Uhr geöffnet. Die Leiterin des Impfzentrums und ihre Mitarbeiterin berichteten mir auch,

dass sie große Unterstützung unter anderem von Seiten der Bundeswehr bekommen haben. Die Helfer unterstützen zum Beispiel Personen beim Treppensteigen und bei der Orientierung im Impfzentrum, holen Rollstühle oder erteilen Auskünfte. Mir ist an dieser Stelle wichtig, diesen Helfern, auch im Namen vieler Senioren und Seniorinnen und vor allem auch des Seniorenbeirates der Stadt Gotha, danke zu sagen.

Auf Nachfrage habe ich erfahren, dass die Pflegeheime über den mobilen Dienst entsprechend der Anmeldungen besucht werden. Während meiner Anwesenheit an diesem Nachmittag im Impfzentrum war es ein zügiges Kommen und Gehen der zu impfenden Bürger. Ich hatte das Gefühl, dass jeder, der Hilfe und Auskunft benötigte, diese auch bekam. Mein gesamter Eindruck, den ich von der Impfstelle Gotha hatte, stimmte mich sehr positiv.

Nun sind wir großer Hoffnung, dass wir uns in nicht allzu langer Zeit wiedersehen können. Umfangreiche Impfungen können dazu beitragen.

Bleiben Sie bis zu einer nächsten Zusammenkunft gesund.

Seniorenbeirat der Stadt Gotha
Angelika Nyga, Vorsitzende

Corona-Pandemie: Telefon-Hotlines in Thüringen

(Stand 11.03.2021)

**Sie sind krank und benötigen außerhalb der Sprechzeiten einen Hausarzt?
Sie brauchen einen Termin für einen Corona-Test?**

➤ **Ärztlicher Bereitschaftsdienst unter 116 117**

**Sie haben spezielle Fragen zur Corona-Pandemie und wissen nicht, wer der richtige Ansprechpartner ist?
Sie haben allgemeine Fragen zu den aktuellen Corona-Regeln in Thüringen?**

➤ **Thüringer Landesverwaltungsamt unter 0361/573321188**

Sie wollen sich impfen lassen und dafür einen Termin vereinbaren?

➤ **Kassenärztliche Vereinigung Thüringen unter 03643/4950490 (oder online unter: www.impfen-thueringen.de)**



Aufruf: Frühlingspost für Seniorinnen und Senioren

Die Freiwilligenagentur des Diakoniewerks Gotha ruft dazu auf, Karten für Menschen in Seniorenheimen zu gestalten. Die Grußkarten zum Frühling oder zu Ostern können selbst gebastelt sein, aber auch gekaufte Karten sind willkommen. Wichtig ist nur, möglichst groß zu schreiben, damit die Grüße von den Adressaten

gut gelesen werden können. Auch Kinder sind eingeladen, zu malen und zu basteln und so ihre Post zu gestalten

Die fertigen Karten und Briefe können **bis zum 25.03.2021** abgegeben, in den Briefkasten geworfen oder per Post an den Klosterplatz 6 geschickt werden. Von dort aus werden die Briefe

an verschiedenen Senioreneinrichtungen verteilt.

➤ **Kontakt: Freiwilligenagentur Gotha
Klosterplatz 6, 99867 Gotha
E-Mail: ehrenamtlich@diakonie-gotha.de
Telefon 03621/305819**



BÄUME FÜR GOTHA

Bürgerengagement für gutes Stadtklima

Das Projekt „Bäume für Gotha“ hat einen guten Anklang bei den Gothaerinnen und Gothaern gefunden. Viele naturverbundene BaumliebhaberInnen haben sich bereits an der Spendenaktion beteiligt. Im Frühjahr 2021 sollen fünf neue Bäume gepflanzt werden. Bis zum 9. März 2021 sind bei der Stadtverwaltung Spenden von insgesamt

41.145 Euro

eingegangen, damit wurden bereits

35

Bäume gespendet.

Spendenkonto:

Stadtverwaltung Gotha
Kreissparkasse Gotha
IBAN: DE91820520200750100150
BIC: HELADEF1GTH

Verwendungszweck: VW 248 Bäume für Gotha, Baumnummer sowie Anschrift der Spender zur Ausfertigung der Spendenquittung

Kontakt: Garten-, Park- und Friedhofsamt
Remstädter Weg 12, 99867 Gotha
Tel. 03621/222-470, Fax 03621/222-485
Ansprechpartnerin: Frau Mikolajczak

Digitale Endgeräte an Gothaer Schulen übergeben

Die Stadt Gotha, als Träger von sieben Grundschulen, zwei Regelschulen und einer Gemeinschaftsschule, hat im Rahmen des Sofortausstattungsprogramms des Bundes insgesamt 208 Tablets mit Tastatur und Hülle für SchülerInnen beschafft und den Schulen Anfang März übergeben. Die Schulen organisieren, entsprechend der Vorgaben aus dem Fördermittelprogramm, eigenständig die Ausleihe an die Schülerinnen und Schüler, bei denen es einen besonderen Bedarf zum Ausgleich sozialer Ungleichgewichte gibt und das Erreichen der Unterrichtsziele gefährdet ist.

Die Administration und Wartung der Geräte wird zentral über die EDV-Abteilung der Stadtverwaltung Gotha übernommen. Im Rahmen der Übergabe werden Lehrerinnen und Lehrer in einer Videokonferenz durch die Stadtverwaltung in die Handhabung der Geräte eingewiesen. Die Stadt Gotha hat für die Beschaffung insgesamt 123.712€ Fördermittel von Bund und Land erhalten. Der Stadtrat Gotha hatte im letzten Jahr beschlossen, zusätzliche Mittel in Höhe von 6.288€ bereitzustellen, so dass insgesamt 130.000€ investiert werden konnten.

Die Stadtverwaltung weist darauf hin, dass es für Familien und Leistungsberechtigte nach dem SGB II (Grundsicherung für Arbeitsuchende) auf Antrag beim Job-Center im Regelfall 350€ für die Beschaffung eines digitalen Endgerätes gibt. Ähnlich verhält es sich für Familien und Leistungsberechtigte nach dem SGB XII (Hilfe zum Lebensunterhalt, Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung). In diesen Fällen kann beim Sozialamt des Landkreises ein Antrag in vorgenannter Höhe erfolgen. Die Schulen bestätigen die Notwendigkeit für diese Geräte zur häuslichen Teilnahme am Schulunterricht.

„Mit der Beschaffung dieser digitalen Endgeräte durch die Stadtverwaltung Gotha, die an Schülerinnen und Schüler verliehen werden sowie der Möglichkeit beim Job-Center und beim Sozialamt Anträge zum Kauf dieser Geräte zu stellen, können Kinder aus besonderen Lebenslagen am Distanzunterricht teilnehmen. Und diese Geräte können auch künftig für schulische Recherchen im Internet genutzt werden. Das ist eine positive Nachricht in der für Familien schwierigen Corona-Zeit“, so die Sozialbeigeordnete der Stadt Gotha, Marlies Mikolajczak.

Nächste Bürgersprechstunde des Oberbürgermeisters

Am **Donnerstag, dem 8. April 2021**, von **14:00 bis 18:00 Uhr** bietet Oberbürgermeister Knut Kreuch die nächste Bürgersprechstunde im Büro des Oberbürgermeisters, im Rathaus am Hauptmarkt an. Alle Gothaer Bürgerinnen und Bürger, die an diesem Tag mit dem Oberbürgermeister sprechen möchten, sind herzlich eingeladen.

Aufgrund der Corona-Pandemie ist eine Anmeldung zwingend erforderlich. Das Tragen

einer Mund- und Nasenbedeckung ist ebenso Pflicht, wie die Einhaltung der Abstandregeln.

➤ Anmeldung über Tel. 03621/222-278 oder per E-Mail: ob-assistentin@gotha.de

Ohne vorheriger Anmeldung und ohne Einhaltung der Abstands- und Hygieneregeln ist der Besuch der Bürgersprechstunde nicht möglich.

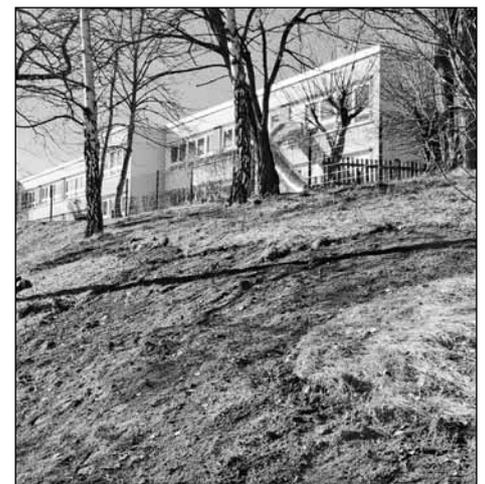
Herzliche Glückwünsche

Der Oberbürgermeister
gratuliert allen
4.099 Gothaerinnen
und Gothaern,
die im
März
Geburtstag
haben!



Blumeninsel für Insekten entsteht

Auf der städtischen Grünfläche zwischen der Moßlerstraße und der Kita „Spatzennest“ haben Anfang März die Vorbereitungen für die Einsaat von Blumensamen begonnen. Auf Initiative der katholischen Kirchengemeinde Gotha soll dort eine blühende Fläche entstehen, auf der Insekten Lebensraum und Nahrung finden. Im Herbst wollen Mitglieder der Kirchengemeinde zusätzlich Blumenzwiebeln stecken, damit der Hang auch im Frühjahr bunt erblüht. Die Fläche wird ab diesem Jahr von der Stadtverwaltung nur noch zweimal gemäht, damit sich die Blumen langsam entwickeln können. Die Stadt Gotha bedankt sich bei der katholischen Kirchengemeinde Gotha für ihr Mitwirken bei der Verwirklichung des Projektes „Bienenfreundliche Stadt“.



Sprechstunde der Schiedsstellen im März 2021

Die nächste Sprechstunde der Schiedsstellen findet **am Montag, dem 29.03.2021, von 17:00–18:00 Uhr** im Tivoli statt. Termine außerhalb der Sprechzeiten können unter der Telefon-

nummer 03621/7356136 vereinbart werden. Für den Schriftverkehr mit den Schiedsstellen kann folgende Anschrift genutzt werden: **Sitz aller Schiedsstellen, Am Tivoli 3, 99867 Gotha.**

„Bummi“-Kindergarten bekommt neue Spielgeräte

Die kleinen Besucherinnen und Besucher des „Bummi“-Kindergartens können sich bald auf neue Möglichkeiten zum Klettern und Spielen freuen: Seit dem 15. März 2021 werden die Spielgeräte im Außengelände der Einrichtung am Volkspark erneuert.

Die aktuellen Spielgeräte in der Leinefelder Straße sind in die Jahre gekommen, manche sind bereits seit 25 Jahren im Einsatz. Trotz guter Pflege und Unterhaltung sind die Materialien irgendwann einfach verschlissen. Neu entstehen soll nun ein Spielhügel, auf dem eine

Breitrutsche aus Edelstahl, eine Kletterrampe mit Seil und Griffen und eine Baumstammtreppe Platz finden sollen. Außerdem bekommen die Kinder eine Viersitzer-Wippe, eine Hängetmatte und eine Balancieranlage mit schwebenden Hölzern, Wackelsteg, Balancierbalken, Kletterpollern und vielem mehr. Alle Geräte sind aus langlebigen Robinienhölzern hergestellt und fügen sich mit ihrem natürlichen Aussehen gut in das bestehende Kindergartenkonzept ein. Die Kosten für die Geräte und deren Einbau betragen 32.000 Euro.

Wochenmärkte sind in neue Saison gestartet

Fünf Feierabendmärkte 2021 geplant

Seit dem 1. März 2021 hat wieder der Handel auf den Wochenmärkten der Stadt Gotha begonnen. Insgesamt bieten 51 Händlerinnen und Händler wöchentlich ihre Waren auf dem Neumarkt und auf dem Coburger Platz an. Auf der Website der Stadt Gotha können Interessierte unter der Rubrik „Wochenmärkte“ mehr über die einzelnen Anbieter und ihr Sortiment erfahren:

www.gotha.de/wochenmaerkte.

Im Oktober 2020 gab es zum ersten Mal als Ergänzung zum regulären Wochenmarkt einen sogenannten „Feierabendmarkt“. Mit dem Termin sollte getestet werden, ob ein verlängertes Marktshopping in den Abendstunden angenommen wird. Und obwohl der 9. Oktober 2020 ein verregneter Tag war, hat sich gezeigt: Viele Gothaerinnen und Gothaer haben Lust auf den Feierabendmarkt und auch die Händlerinnen und Händler zogen eine positive Bilanz. Für die neue Wochenmarktsaison sind deshalb weitere Feierabendmarkt-Termine eingeplant (**jeweils von 16:00 bis 21:00 Uhr**): **14. Mai, 11. Juni, 9. Juli, 13. August, 10. September.**



Achtung! Geänderte Öffnungszeiten auf den Gothaer Wochenmärkten

Da aktuell, bedingt durch die Pandemie, deutlich weniger Kundinnen und Kunden die Gothaer Wochenmärkte nutzen, werden die Öffnungszeiten bis auf Weiteres angepasst:

➔ **Neumarkt: Donnerstag und Freitag jeweils von 8:00 Uhr bis 15:00 Uhr**

➔ **Coburger Platz: Montag bis Freitag jeweils von 8:00 bis 15:00 Uhr**

Gelbe Tonne bitte richtig befüllen

Bei der Nutzung der Gelben Tonne ist zu beachten, dass möglichst platzsparender zu entsorgen ist, als zu Zeiten des Gelben Sackes! Füllen Sie dazu Verpackungen möglichst lose in die Gelbe Tonne ein, denn Verpackungsabfälle lassen sich so in der Tonne besser verdichten. Tetrapacks, Milch- und Saftkartons sollten vor dem Einfüllen platzsparend zusammengefasst und materialgleiche Verpackungen, wie etwa Joghurtbecher u.ä. ineinander gestapelt werden. Nutzen Sie ausschließlich die Gelben Tonnen! Sollte das Tonnenvolumen für Verpackungsabfälle regelmäßig und dauerhaft nicht ausreichen, können Grundstückseigentümer auch eine weitere Tonne beantragen. Besser ist es aber, wenn es gelingt, Abfälle generell zu vermeiden.

Was darf in die Gelbe Tonne?

Ausschließlich gebrauchte, restentleerte Leichtverpackungen aus Kunststoff, Metall oder Verbundverpackungen wie z.B. Tetrapacks, Konservendosen, Joghurtbecher, Getränkekartons und Verpackungsfolien.

Was darf nicht in die Gelbe Tonne?

Stark verschmutzte Verpackungen, sogenannte Nichtverpackungen aus Kunststoff (wie z.B. Plastikschüsseln), Kinderspielzeug, Papier, Altglas, Restmüll usw.

Achtung: Bei Fehlbefüllungen bleibt die Tonne ungeleert zurück und muss bis zum nächsten Entsorgungstermin nachsortiert werden.

Weitere Fragen zur Gelben Tonne?

Unter der kostenfreien Hotline **0800/2306106** steht Ihnen der beauftragte Entsorger der dualen Systeme und unter **03 62 53 / 3 11 29** der Kommunale Abfallservice Landkreis Gotha gern zur Verfügung. Per E-Mail erreichen Sie uns unter

➔ info@abfallservice-gotha.de.

Beisetzung für Sternenkinder

Der Verlust eines Kindes, auch zu einem frühen Zeitpunkt in der Schwangerschaft, ist schmerzlich.

Zweimal jährlich, im Frühjahr und im Herbst, findet auf dem Hauptfriedhof eine Beisetzung für Sternenkinder statt. Mit dem Schmetterlingsgrab bekommen Angehörige einen festen Ort für ihre Trauer und das Erinnern an ihr Kind. Am **31. März 2021** findet um **12 Uhr** die Trauerfeier für die Sternenkinder in der Trauerhalle auf dem Hauptfriedhof in Gotha mit anschließender Beisetzung statt. Die Anzahl der TeilnehmerInnen in der Feierhalle ist auf 25 Personen begrenzt.

„Gotha Gutscheine“ im Lockdown kaufen

Da es durch die pandemiebedingten Schließungen aktuell nicht möglich ist, „Gotha Gutscheine“ in allen üblichen Verkaufsstellen zu erwerben, bietet die Wirtschaftsförderung der Stadt Gotha eine alternative Lösung an: Die Gutscheine können telefonisch unter 03621/222-824 bestellt und im Neuen Rathaus (Ekhofplatz 24, 99867 Gotha) abgeholt werden. Eine kontaktlose Übergabe wird dabei sichergestellt. Bis die regulären Verkaufsstellen wieder geöffnet haben, können vorübergehend auch im „alpha omega – Griechischer Spezialitäten Shop“ am Hauptmarkt 11 zu den Öffnungszeiten „Gotha Gutscheine“ gekauft werden, eine Bestellung vorab ist nicht nötig. Als dauerhafte Verkaufsstelle ist ab sofort die St.-Gotthard-Apotheke in der Oststraße dabei.

Mit dem Kauf des beliebten regionalen Gutscheins im Wert von 11 Euro pro Stück können Bürgerinnen und Bürger lokale Gewerbetreibende unterstützen, die sich auf Besuch freuen, sobald sie wieder öffnen dürfen. Gut zu wissen: Der „Gotha Gutschein“ ist drei Jahre lang gültig. Unter www.gotha-gutschein.de können weitere Informationen abgerufen und über den Online-shop Gutscheine bestellt werden.

DEINE CORONA-HILFE FÜR DIE LOKALE WIRTSCHAFT:

GOTHA GUTSCHEIN
ONLINE KAUFEN | 3 JAHRE GÜLTIG

! Sanierung der Europakreuzung

Voraussichtlich vom 22. März bis zum 2. April 2021 werden die beiden östlichen Fahrspuren der Europakreuzung zwischen Südstraße und Stierlerstraße voll gesperrt. Die Verkehrsführung stadtein- und stadtauswärts erfolgt einspurig. Die Stierlerstraße zwischen Enckestraße und Mozartstraße steht wieder für den Verkehr zur Verfügung. Ortskundigen wird empfohlen, den Baustellenbereich weiträumig zu umfahren. Über den dritten Bauabschnitt wird in der Tagespresse und im Internet unter www.gotha.de informiert.

Baubeginn für Ballspiel- und Skateanlage an der Werner-Sylten-Straße

Investition von 663.000 Euro in sportliches Freiraumangebot

In den kommenden Wochen beginnt der Bau einer Ballspiel- und Skateanlage an der Werner-Sylten-Straße. Gegenüber des Kinder- und Jugendtreffs „Zelle“ gelegen, ergänzt das Projekt die dort schon vorhandenen Möglichkeiten, im Freien aktiv zu sein. Insgesamt werden in den Bau der Anlage 663.000 Euro investiert, davon kommen 431.066 Euro aus Fördermitteln des Bund-Länder-Programms „Soziale Stadt“.

Bereits im Jahr 2018 hatte der Stadtrat der Stadt Gotha einstimmig den Bau der neuen Anlage beschlossen. Um das Bauvorhaben rechtssicher durchführen zu können, wurden im Vorfeld Gutachten eingeholt, u.a. liegt eine positive Schallimmissionsprognose vor, ebenso die Baugenehmigung. Um eine für NutzerInnen und Kommune optimale Lösung zu erreichen, wurden 2019 Bürgerinnen und Bürger beteiligt und die Ergebnisse als Grundlage für die Planung einbezogen.

Bei der Gestaltung der bisher brachliegenden Fläche von 4.100 Quadratmetern wird der abfallende Hang mit berücksichtigt, es sollen zwei terrassenartig angelegte Ebenen entstehen. Auf einer der Ebenen ist ein asphaltiertes Ballspielfeld mit zwei Fußballtoren und einem Basketballkorb geplant. Der etwa 600 Quadratmeter große Skatepark in der zweiten Ebene ist eine Mischung aus Street-Skate- und Flow-Anlage und soll für Skateboards, Inlineskates und BMX geeignet sein. Die unterschiedlichen

Bereiche werden durch organische Radiale (Quarters) und Schrägen (Banks) verbunden. Zusätzlich schaffen urbane Elemente wie Stufen, Mauern und Geländer weitere Nutzungsmöglichkeiten.

Die 40 bis 150 Zentimeter hohen Skate-Elemente sind so konzipiert, dass sich AnfängerInnen stufenweise verbessern und sich auch Fortgeschrittene und Profis testen können. Der Skatepark kann im Ganzen, aber auch in Einzelsektionen, wie z.B. Lines, befahren werden. Die ganze Anlage fügt sich in die Landschaft ein und die Einbindung des Gehölz- und Strauchbestandes ist ein grundlegender Teil des gestalterischen Konzeptes.

Das von der Werner-Sylten-Straße aus erreichbare Areal wird mit einem 1,80 Meter hohen, abschließbaren Stabgitterzaun umrandet und mit einer Beleuchtungsanlage ausgestattet. Montags bis samstags von 8 bis 20 Uhr sowie sonntags von 9 bis 13 und von 15 bis 20 Uhr kann hier zukünftig gespielt, getobt und geskated werden. Mit Abschluss der Pflanzmaßnahmen im November 2021 soll das vom Garten-, Park- und Friedhofsamt der Stadt Gotha betreute Projekt fertig sein.

Beauftragte Firmen:

Planung: Planungsbüro plandrei Landschaftsarchitektur GmbH; **Landschaftsbauarbeiten:** Landschaftsbau Erfurt Simonsen GmbH & Co. KG; **Ortbetonarbeiten Skateanlage:** Firma Maximilian Häring aus München.

Zwei neue Nordamerikanische Baumstachler im Tierpark eingezogen

Die Nordamerikanischen Baumstachler, auch Ursons (*Erethizon dorsatum*) genannt, bewohnen seit 2011 den Tierpark Gotha. Aufgrund einer tierartspezifischen Virusinfektion, die auch andere zoologische Einrichtungen betraf, verstarben jedoch die drei bisher ansässigen Vertreter dieser Tierart. Um den Bestand weiter beizubehalten, konnten dank der Unterstützung des Förderverein Tierpark Gotha e.V. im Februar zwei neue Baumstachler aus Tschechien das frisch renovierte Gehege beziehen.

Baumstachler gehören zu den Nagetieren und kommen überwiegend in den Waldgebieten Nordamerikas vor. Dort ernähren sie sich von Ästen, Rinde, Blättern, Samen, Früchten und Wurzeln. Obwohl sie auf den ersten Blick recht flauschig aussehen, haben sie unter dem Fell Stacheln mit Widerhaken. Bei Gefahr stülpen sie ihre Rückenhaut über den Kopf, sodass sich diese Stacheln aufrichten und schlagen mit dem stark-bestachelten Schwanz um sich. Diesen nutzen sie zudem auch, um sich beim Klettern abzustützen.

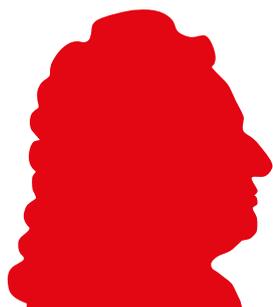
Die Außenanlage teilen sich die Baumstachler mit den Bobaks, die auch als Steppenmurmeltiere



Foto: KulTourStadt Gotha

tiere bekannt sind. Baumstachler sind dämmungsaktiv und tagsüber vorwiegend in ihrem für die BesucherInnen gut einsehbaren Innengehege zu finden.

➤ **Weitere Informationen zum Tierpark und den aktuell geltenden Öffnungszeiten sind unter www.tierpark-gotha.de zu finden.**



#bachfest

Ohrdruf ■ Gotha

26. August bis
05. September
2021



www.bachfest2021.de

Erleben Sie unter anderem:



GAECHINGER CANTOREY

Eröffnungskonzert h-Moll-Messe, BWV 232
27. August 2021, Gotha, Margarethenkirche

Foto: Roberto Buigrin



AMARCORDPLUS

Bachs frühe Kantaten zu später Stunde
03. September 2021, Gotha, Schloss Friedenstein

Foto: Martin Jähnichen



FRANCESCO TRISTANO

Goldberg City Variations
04. September 2021, Ohrdruf, „Tobiashammer“

Foto: Byuya Anas Photography



Ticketverkauf: Online unter www.ticketshop-thueringen.de und in allen Vorverkaufsstellen des Ticketshop Thüringen.

TRADITION VERPFLICHTET!

Seit Generationen – Für Generationen.



Bestattungsinstitut

Gotha GmbH

BESTATTER

vom Handwerk geprüft

Zertifizierter Meisterbetrieb

Informationen zur Bestattungspflicht
und Erbfragen finden Sie unter
www.bestattung-gotha.de

AUS PFLICHT ODER LIEBE

Gotha | Langensalzaer Str. 89

Waltershausen | Hauptstraße 33

 **03621 - 3087 0**

 **03622 - 902 005**

www.bestattung-gotha.de

info@bestattung-gotha.de



Familienfreundliches-Mehrgenerationen-Wohnen



Böhner Quartier

So will ich wohnen – mit Aufzug!

Sie fragen sich jetzt, wo bitte ist das Böhner-Quartier? Die Antwort liegt auf der Hand: Wir meinen damit die mehrgeschossigen Wohngebäude in der Böhnerstraße 1–47 und 2–24 sowie in der Otto-Geithner-Straße 18–30. Der Komponist Johann Ludwig Böhner wurde zu Lebzeiten als der „Thüringer Mozart“ gepriesen. Mit der Namensgebung dieses Wohngebietes ehren wir sein Lebenswerk. Die Aufwertung des

Wohngebäudes Böhnerstraße 1–17 beginnt bereits in Kürze.

Was wird passieren? Im Zuge der Baumaßnahme erfolgen Grundrissänderungen, die Haustechnik wird saniert und Aufzüge werden angebaut. Es entstehen 70 barrierearme Zwei- und Vierraumwohnungen in acht verschiedenen Grundrissvarianten. Alle Wohnungen sind barrierefrei über einen Aufzug erreichbar und

verfügen über mindestens einen Balkon. Auch in jungen Jahren weiß man die Bequemlichkeit eines Aufzugs und einer Dusche mit Flachduschbecken zu schätzen. Vollbadgenießer finden hier ebenso ihr Zuhause.

Familien werden sich hier gleichermaßen wohl fühlen wie Senioren, Paare und Alleinwohnende. Harmonisch lebt es sich zwischen der Begrünung der umgebenen Anlagen und den vielfältigen Versorgungsangeboten. Unsere Geschäftsstelle ist auch nur etwa fünf Gehminuten entfernt. Schauen Sie auf der eigens eingerichteten Website nach.

Unter: www.boehnerquartier.de finden Sie alle Grundrissvarianten und Ausstattungsmerkmale. Beachten Sie auch unser Servicepaket.

Die Baumaßnahme wird bis in den Frühsommer 2022 andauern. Vereinbaren Sie schon jetzt einen Beratungstermin: Tel. 03621/771-102. Unser Team ist für Sie da – sprechen Sie uns an. Und vielleicht können Sie dann im nächsten Jahr sagen: „Ich wohne im BöhnerQuartier.“

Wir freuen uns auf Sie.

Ihre Baugesellschaft Gotha mbH

Möblierungsvorschläge:



Wohnzimmer



Wohnküche



Bad mit Dusche

Die nächste Stadtratssitzung

findet am Mittwoch, dem 28. April 2021, um 17:00 Uhr in der Stadthalle Gotha statt. Alle Gothaer Bürgerinnen und Bürger sind hierzu eingeladen.

➤ **Tagesordnung** unter www.gotha.de

Die nächste Ausgabe des Rathaus-Kuriers

erscheint voraussichtlich am 22. April 2021

IMPRESSUM

Herausgegeben von der Stadtverwaltung Gotha, Büro für Presse- und Öffentlichkeitsarbeit Hauptmarkt 1, 99867 Gotha, Tel. 03621/222-234, Fax 03621/222-293, E-Mail: presse@gotha.de

Verantwortlich für den Inhalt:
Oberbürgermeister Knut Kreuch

Gesamtherstellung (inkl. Druck):
Druckmedienzentrum Gotha GmbH,
Cyrusstraße 18, 99867 Gotha, Tel. 03621/73968-0

Auflage: 25.000 Exemplare

Der Rathaus-Kurier erscheint einmal monatlich und wird kostenlos an alle Haushalte der Stadt Gotha verteilt. Ebenfalls ist der Rathaus-Kurier an den Infotheken der Stadtverwaltung und in der Gotha-Information kostenlos erhältlich. Der postalische Einzel- oder Dauerbezug kann über das Büro für Presse- und Öffentlichkeitsarbeit der Stadt Gotha für eine Unkostenpauschale von 1,29€ pro Exemplar bestellt werden. Der Rathaus-Kurier ist auch online im pdf-Format abrufbar. www.gotha.de/rathauskurier

Der Rathaus-Kurier wird auf umweltfreundlichem (chlorfrei gebleichtem) Papier gedruckt.